



Ev. Stadtkirche St. Crucis Großenehrich, spätgotischer Glockenstuhl, 2012. Foto: Iris Engelmann

Doktorandenkolloquium (Garten-)Denkmalpflege und Bauforschung 6./7. Juli 2012, Bauhaus-Universität Weimar

Freitag, 6. Juli 2012

Gelände der Gedenkstätte Buchenwald bei Weimar
(Treffpunkt an der Bushaltestelle „Glockenturm“)

15.00 Uhr Denkmalkundliche Führung
Anke Binnewerg, Dresden

Anschließend Wanderung durch die „Zeitschneise“ zum
Schloss Ettersburg (wetterabhängig). Gemeinsames
Abendessen in der Schlossgaststätte

Sonnabend, 7. Juli 2012

Roter Saal, Institut für Europäische Urbanistik

9.00 Uhr Denkmaltheorie und Recycling-Paradigma.
Eine begriffsgeschichtliche Fallstudie
Johannes Warda, Weimar

10.00 Uhr Die analoge Stadt. Konzepte und Theorien
zum Entwerfen in Analogien –
Fabio Reinhart und sein Beitrag zur
Theorie des analogen Entwerfens
Henrike Schoper, Dresden

10.40 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Glockenstühle
Iris Engelmann, Weimar

12.00 Uhr Mittagspause (Mensa)

13.00 Uhr Fritz Steudtner (1896–1986)
Karl Bankmann, Berlin/Dresden

13.40 Uhr Alfonso Peña Boeuf –
Entwürfe einer Luftschiffhalle für Sevilla
Roland Fuhrmann, Berlin/Dresden

Ende gegen 14.30 Uhr

Das Doktorandenkolloquium wird von der Professur Denkmalpflege und Baugeschichte (Weimar) und dem Institut für Baugeschichte, Denkmalpflege und Architekturtheorie (Dresden) veranstaltet. Interessierte sind herzlich willkommen.
www.uni-weimar.de/architektur/denkmalpflege